FRANCKESCHE STIFTUNGEN

DFG

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

20. Juni 1724

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472

Visual Library

Besuchet den Hr. Lüttichau.

3. Besuchet den Hrn. v. die Fr. von Lüttichau, aus Groß Reichen in Schlesien.

die Conferentz.

4. Nachmittag die Conferentz gehalten.

Fuhr in den Weinberg.

5. Nachdemselben bin mit dem Herrn D. Anton, meiner Frau u. Herzogl. Hofrichter in den Weinberg gefahren.

mit uns speiset.

6. Abends speiset Hr. D. Anton mit uns.

Briefe von

7. Herr Rogal hat geschrieben.
Königsberg.
— von Borck, Obrist. bey des Herrn Gen. v. Goltzen Regim.
Wittstock.
— von Hr. Mickwitz, von Landrath Cleßland.
— von einem Schwach Bruder, ob welcher Brief hieher liegt.

Den 20t. Junii, 1724.

Briefe von

1. Geschrieben an den Hr. Probst Forstm. Berlin.
— an Hr. Hoffgr. Philippi. Mrs. Verd.
— Hr. Past. Ringk. Grünhartenw.

Colleg. introduct.

2. Collegium Introd. ad lectionem librorum V. & N. T. angefangen.

Gesprochen mit ——— 3. Gesprochen mit Hr Dr Seifferten.

——— mit einem Bedienten des Hr v. Schönitz.

——— mit Hr Curtio, dem Predig. aus d. Schwerin.

Briefe von ——— 4. Brief empfangen von Hr. Probst Gedicke. Berlin, nebst der Predigt vom H. Abendmahl, et. deren refutation, die reformat. gemacht, et hujus refutationis refutationem manuscriptam Hr Gedickens.

(Hrn Probst Gedickens Predigt vom H. Abendm.)

——— von Hr David Gottlieb Hauschs, Candid. Minist. Halberst. um ein Testimonium, an die Facultet.

——— L. S. Stelzer. Sommersdorf.

——— L. C. Stelzer. Oltzburg.

——— H. P. H. Tielcke. Kiel.

——— von Wilhelmine de Walther.

Briefe an ——— 5. Geschrieben an Maria Elis. Lüttichau, geb. Prinzer.

——— Wilhelmine de Walther. Breslau.

Facultet. 6. Die Facultet gehalten.

Testimonium für ——— 7. Testimonium für Hr Vogt, Hallensem.

——— für Hr Clausium, Halberst.

Briefe aus Ostindien. 8. Von Ostindien sind 2 Briefe, oder vielmehr Packen von

H 4178.1

Missions-Collegio zukommen, der, in des Herrn Justitz-Rath Schröders 2 Schreiben, w. die Briefe von Hr. Dal, w. von dem Missionario Hrn. Benjamin Schultzen, aus Tranquebar.

Briefe von ——— — von Hrn. Grossheld, Diac. zu Arnsberg.

— Hrn. Hofpred. Philippi, zu Liebig nebst dem Concept meines an ihn geschriebenen Briefes.

Den 21. Jun. 1724.

Briefe an ——— 1. geschrieben an Hr. Pastor Stolzen, zu Sommerdorff ꝛc. bei Helmstädt.

— Hrn. Hofpr. Philippi, dem das concept auch liebig.

Brief von ——— 2. Hr. Christ. Christian von Hofpr. Wien.

Briefe von ——— 3. Briefe eines Sergeanten-Sohns ins Pf. recipiret.

Briefe ins Pf. recipiret.

Brief von ——— 4. Brief von Hr. Fleischmann. Meiningen. Ejus filio commissi literas Benj. Schultzen aus Tranquebar.

Besuch von ——— 5. besucht von d. Frl. v. Weitshofen.

Besuch von der Prinzessinnen. 6. Vor Prinzess. gehalten über Act. 4, 11. 12.